



EVANGELISCHE
AKADEMIE SACHSEN



Städtische
Bibliotheken
Dresden

ZDENA SALIVAROVÁ: „EIN SOMMER IN PRAG“

Buchvorstellung und Gespräch

Di 4. März 2025, 19:30 Uhr

Zentralbibliothek im Kulturpalast, Wilsdruffer Str. 18, Dresden

ZDENA SALIVAROVÁ



EIN SOMMER IN PRAG

ROMAN

25-422 © Mitteldeutscher Verlag

mitteldeutscher verlag

ZUR VERANSTALTUNG:

ZDENA SALIVAROVÁ war die Frau hinter dem populären Schriftsteller Josef Škvorecký. Gemeinsam gründete das Paar im kanadischen Toronto den Exilverlag 68 Publishers, der Autoren, wie Václav Havel, Milan Kundera oder Ludvík Vaculík, das Tor zu ihren Lesern in aller Welt öffnete. Wenn auch nicht so bekannt wie sie, ist Zdena Salivarová eine nicht weniger begabte Schriftstellerin. „Ein Sommer in Prag“ erschien 1972 unter dem tschechischen Titel „Honzlová“, benannt nach der Hauptfigur. Der Roman spielt im Prag der 1950er Jahre. Jana Honzlová darf mit ihrem Folklore-Ensemble nicht ins Ausland auf Tournee reisen, weil sie als politisch unzuverlässig gilt. Den gähnend langweiligen Büroalltag weiß sie sich durch Witz und Nachforschungen zu heimlichen Intrigen aufzulockern. Der Autorin gelingt es, das Flair der 50er Jahre einzufangen sowie die allgegenwärtige Spitzelei und das wahre Gesicht des Sozialismus auch für den heutigen Leser erfahrbar zu machen.

Anlässlich des Internationalen Frauentags werden **ŠÁRKA ATZENBECK** und **IRIS MILDE** das Buch im gemeinsamen Dialog vorstellen.

MITWIRKENDE:

ŠÁRKA ATZENBECK, Germanistin, Bohemistin und Leiterin der Zentralbibliothek

IRIS MILDE, Tschechisch-Übersetzerin, Journalistin und Referentin für Öffentlichkeitsarbeit der Evangelischen Akademie Sachsen

KOOPERATION:

Städtische Bibliotheken Dresden (Direktion: Marit Kunis)

Evangelische Akademie Sachsen (Leitung: Stephan Bickhardt)

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter zentralbibliothek@bibo-dresden.de



Evangelische Akademie Sachsen
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Telefon: 0351 / 812 43 00
akademie@evlks.de
www.ea-sachsen.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

